



An einen Haushalt! P. b. b.

DER GEMEINDEKURIER

Mitteilungsblatt der Gemeinde

GERASDORF bei Wien

19. JAHRGANG

OKTOBER 1985

71. STÜCK

Liebe Gerasdorfer!

Der Sommer und damit die Ferien und Urlaubszeit sind nun vorbei. Ich hoffe, daß diese Zeit für Sie schön und erholsam war!

Nun hat bereits der Herbst begonnen und ich möchte Ihnen jetzt einen kurzen Bericht über die wichtigsten Arbeiten, die in den Sommermonaten erledigt wurden, bringen, aber auch einige Verordnungen, die mit Eintritt der kalten Jahreszeit wieder aktuell werden, in Erinnerung rufen!

So dürfen ab 1. Oktober in den Gärten wieder dürres Laub, Unkraut und trockene Zweige unter Berücksichtigung von Umwelt- und Anrainerinteressen verbrannt werden. Die Feuerstelle muß jedoch überwacht und bei Einbruch der Dunkelheit gelöscht werden!

Alle Grundeigentümer, die vor Ihrem Grundstück einen Sickerstreifen haben, möchte ich ersuchen, diesen in einem unkrautfreien und sickerfähigen Zustand zu erhalten und besonders darauf zu achten, daß der Sickerstreifen keinesfalls höher als das Straßenniveau sein darf, da sonst das Regenwasser nicht zur Versickerung gelangen kann!

Laut Straßenverkehrsordnung ist das Parken in Straßen mit nur zwei Fahrbahnen verboten! Ich möchte alle Betroffenen ersuchen, besonders im Hinblick auf die je nach Witterungsverhältnissen notwendige Sandstreuung und Schneeräumung, dieses Parkverbot einzuhalten!

Auch möchte ich bei dieser Gelegenheit alle Grundbesitzer auf die bestehende Pflicht zur Schneeräumung und Sandstreuung vor ihren Grundstücken (Straßen und Gehsteigen) in einer Breite von 1 Meter aufmerksam machen!

Lagerungen von Sand, Baumaterial und Ähnlichem können wegen der Schneeräumung in den Wintermonaten nicht bewilligt werden, bereits vorhandene Lagerungen müssen bis spätestens 31. Oktober entfernt werden!

Auch heuer findet im Oktober (siehe Plan für Entrümpelung) wieder eine Entrümpelungsaktion statt. Es können Sperrmüll und Gerümpel, Zweige in gebündelter Form, Obstabfälle, Gras und Laub in Plastiksäcken vor den Grundstücken zur Abfuhr bereitgestellt werden. Zu schwere Gegenstände können nicht mitgenommen werden!

Bei Überprüfung im Gemeindefriedhof wurde festgestellt, daß auf einigen Grabstellen Bäume bzw. Bodendecker mit starker Wurzelbildung gepflanzt wurden. Gemäß § 7 Abs. 4 der Friedhofsordnung ist die Ausschmückung der Grabstellen durch Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern nicht gestattet. Diese Anordnung hat den Sinn, Grabungsarbeiten nicht zu erschweren bzw. eine durch Wurzelbildung der Bäume mögliche Beschädigung von Sockeln und Grabsteinen zu verhindern!

Die Problemstoffentsorgung, die von der Firma Bihal im Auftrag der Gemeinde in allen Ortsteilen durchgeführt wurde, war ein voller Erfolg, es wurden folgende Mengen abgegeben:
Medikamente 49 kg, Kosmetik 13,5 kg, Lacke 210 kg, Spray 21 kg, Reifen 27 Stück, Kanister 62 Stück.

Die Problemstoffsammlung wird voraussichtlich 1986 zweimal durchgeführt werden und ich möchte Sie jetzt schon ersuchen, diese Gelegenheit zu nutzen. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz!

Einen Beitrag zum Umweltschutz leistet jetzt auch die Post mit Ihrer neuen Aktion. In allen Postämtern werden nun kostenlos Knopfzellen und Minibatterien entgegengenommen!

Die Stammersdorfer Straße wurde von der Landesstraßenbauabteilung mit der Verschleißschicht versehen und ist damit fertiggestellt. Zwei Mängel im Bereich der Einmündungen der Schulgasse und des Franz Welte-Weges wurden von der Gemeinde festgestellt und eine Behebung seitens der Landesstraßenbauabteilung zugesichert!

Auch wurde im Auftrag der Gemeinde von der Firma Porr der nordseitige Gehsteig der Stammersdorfer Straße durchgehend von Stammersdorf bis zur westlichen Scheunenstraße fertiggestellt. Ebenso wurde im Bereich der Hauptschule in der Bahnstraße und Süßenbrunner Straße ein neuer Gehsteig angelegt!

Von den Wiener E-Werken wurden Verkabelungsarbeiten im Bereich des Grenzweges über den Gustav Fuhrich-Weg zur Stammersdorfer Straße durchgeführt und beim Gustav Fuhrich-Weg eine neue Trafostation errichtet, sodaß die 22 KV-Leitung im Sängerknabenweg demontiert und damit einem lange gehegten Wunsch der Bewohner des Sängerknabenweges entsprochen werden konnte.

Weiters wurden verschiedene Feldwege gegrädert, um den Landwirten eine sichere und bequeme Zufahrt zu ihren Feldern zu ermöglichen. Besonders wäre hier der Weg von Kapellerfeld entlang der S-Bahn zum Rübenlagerplatz in Seyring zu nennen.

Im ganzen Ortsgebiet wurden, wie angekündigt, von einer Fachfirma aus Sicherheitsgründen dringend notwendig gewordene Baumschneidearbeiten durchgeführt. In den nächsten Wochen werden seitens der Gemeinde wieder neue Bäume gepflanzt, falls jemand bezüglich Standort und Art der zu pflanzenden Bäume Anregungen vorbringen möchte, würde ich mich freuen, wenn dies in den Sprechstunden geschehen könnte!

Der Kanalbau in der Oberlisse und in Gerasdorf-Ort ist das größte Bauvorhaben, das in Gerasdorf je durchgeführt wurde. Da gleichzeitig mit dem Kanalbau auch die Wiener E-Werke Kabel verlegen, die Wiener Gaswerke die aufgegrabenen Wege mit Erdgas versorgen und die Post diese Wege teilweise verkabeln will, kann sich jedermann vorstellen, wie schwierig es ist, all diese Firmen, die teilweise völlig gegensätzliche Zeit- und Terminpläne haben, miteinander zu koordinieren!

Durch die mit der Gemeinde Wien im Bereich Grenzweg/Illgasse zwischen Jägerweg und Girardiweg durchgeführten Verkehrsverhandlungen, deren Ergebnis wegen des fahrenden Autobusses ein Aufgraben nur in den Ferienmonaten Juli bis August ermöglichte, mußte die Firma Asphalt-Beton alle Geräte von anderen Baustellen abziehen und in diesem Gebiet zum Einsatz bringen! Nach Fertigstellung des Kanales in diesem Gebiet, wird wieder ab dem Hoffmannweg weitergearbeitet und anschließend die Gasleitung verlegt werden. Die Gasrohrverlegung kann jedoch, wegen des verwendeten Rohrmaterials, nur bis zu einer Temperatur von plus 5 Grad Celsius erfolgen.

Dank dem einsichtsvollen Entgegenkommen der betreffenden Grundbesitzer am Raimundweg und Blumenweg, konnten die Kanalanschlußleitungen für die Anschlußwerber am Heldenweg unbürokratisch und im guten Einvernehmen festgelegt werden!

Noch im September wird im Wienerweg und Gemeindeweg das Feinplanum hergestellt, im Oktober werden diese beiden Wege asphaltiert!

Ende September wird in der Felix Göschl-Gasse und in der Leopold Kunschak-Gasse das Feinplanum aufgebracht. Anschließend werden die Raimund Kraus-Gasse, die Leopold Steiner-Gasse, die Johann Böhm-Gasse und die Süßenbrunner Straße bis zur Josef Böck-Gasse inklusive Hausanschlüsse fertiggestellt. Da naturgemäß durch diese Arbeiten für die Anrainer Belästigung durch Schmutz und Lärm gegeben sind, möchte ich alle Betroffenen um ihr Verständnis ersuchen, denn nach Abschluß dieser Arbeiten sind die Grundstücke in diesen Gebieten mit allen Anschlüssen und einer neuen Fahrbahn versorgt!

In den Ferienmonaten wurden diesmal, teils von Gemeindearbeitern und teils von Firmen in den Kindergärten Seyring, Kapellerfeld und Oberlisse, umfangreiche Reparatur- und Malerarbeiten nach Wünschen der jeweiligen Leiterinnen durchgeführt und sämtliche Sandkisten mit neuem Sand gefüllt.

Der Turnsaalneubau und der Umbau der Hauptschule ist nun in sein Endstadium getreten. Was hier von allen Mitwirkenden, besonders in den Ferienmonaten, geleistet wurde, ist wirklich anerkennenswert und ich möchte Sie alle zur feierlichen Eröffnung und anschließenden Besichtigung der Hauptschule einladen, damit sich jeder selbst ein Bild machen kann, wie sinnvoll hier geplant und gut gearbeitet wurde!

Doch nun eine kurze Aufstellung über den Werdegang der Planung, Durchführung und der Kosten.

Am 8. 6. 1983 wurde über Initiativantrag in der Gemeinderatssitzung der generelle Baubeschluß gefaßt, anschließend Informationsgespräche und Besichtigungsfahrten durchgeführt und das Behördenverfahren eingeleitet.

Festlegung der Firmen für Baumeisterarbeiten im Hochbautengremium am 14. 6. 1984.

Vergabe der Bauarbeiten am 12. 7. 1984 im Gemeinderat.

Baubeginn festgelegt für 6. 8. 1984.

In der Folge viele Besprechungen im Hochbautengremium zur Festlegung der einzuladenden Firmen, Angebotseröffnungen und Vorberatung aller offenen Fragen, jeweils im Einvernehmen mit der Schuldirektion.

Vergabe der Arbeiten im Gemeindevorstand und Gemeinderat.

Beschluß über die Sanierung der Heizung nach Herstellung des Einvernehmens mit der Fachabteilung des Landes Niederösterreich im Mai 1985.

Beschlußfassung über Generalsanierung der Schule in den Monaten Mai und Juni 1985.

Durchführung dieser Sanierungsmaßnahmen in den Sommerferien 1985.

Fertigstellung der Arbeiten im Schulbereich mit Ausnahme des Kellerbereichs vor Schulbeginn am 2. 9. 1985.

Fertigstellung aller Arbeiten bis Ende September 1985.

Eröffnung der Schule mit Festakt am 12. Oktober 1985.

Kosten des Turnsaalbaus laut Schätzung S 13,2 Mill.

Kosten der Umbauarbeiten rund S 3,0 Mill.

Zuzüglich Planungs- und Statikerkosten, Ergänzung der Einrichtung und Umsatzsteuer.

Gesamtkosten inkl. dieser Kosten rund S 20 Mill.!

Das zweite große Hochbauvorhaben der Gemeinde, der Um- und Zubau des Gemeindeamtes tritt nun ebenfalls in sein Endstadium, wobei besonders zu erwähnen ist, daß während der gesamten Bauarbeiten der Betrieb des Gemeindeamtes, dank des besonderen Einsatzes aller Gemeindebediensteten, voll aufrecht erhalten werden konnte!

Nun auch hier eine kurze Information über den Werdegang.

Initiativantrag im Gemeinderat am 8. 6. 1983 — Genereller Baubeschluß.

Erste Planentwürfe besprochen im Bauauschuß am 6. 2. 1984.

Besprechung mit anderen betroffenen Dienststellen am 2. 3. 1984.

Festlegung der Firmen für Baumeisterarbeiten im Hochbautengremium am 14. 6. 1984.

Vergabe der Bauarbeiten am 12. 7. 1984 im Gemeinderat.

Baubeginn festgelegt für 6. 8. 1984.

In der Folge viele Besprechungen im Hochbaugremium zur Festlegung der einzuladenden Firmen, Angebotseröffnungen und Vorberatung aller offenen Fragen.

Vergabe der Arbeiten an die Professionisten in den Sitzungen des Gemeindevorstandes und Gemeinderates.

Beschlußfassung über neue EDV-Anlage in der Gemeinderatssitzung am 28. 2. 1985.

Fertigstellung des Neubaus und provisorischer Bezug am 27. 12. 1984.

Nach Sanierung des Altteiles Bezug am 12. 9. 1985.

Eröffnung am 16. NOVEMBER 1985.

Kosten des Baus rund 7 Mill. Schilling (wie geschätzt) zuzüglich Planungskosten, Statikerkosten, Umsatzsteuer und EDV-Anlage sowie Ergänzung der Einrichtung.

Gesamtkosten inkl. dieser Kosten rund S 10 Mill.!

Besonders erwähnenswert ist, daß bei den Hochbauten die Zusammenarbeit beider in den Ausschüssen vertretenen Fraktionen sehr gut war, die Beschlüsse fast immer einstimmig gefaßt wurden und dadurch beide Projekte rasch und kostengünstig durchgeführt werden konnten!

Umstellung der EDV-Anlage

In der Gemeindeverwaltung wird derzeit an der Umstellung der elektronischen Datenverarbeitung gearbeitet. Bei dieser Umstellung auf ein völlig anderes System der Verarbeitung (an Stelle von Magnetkarten wird in Zukunft mit einer Plattenstation gearbeitet), werden alle erforderlichen Daten für die Abgabenvorschreibung, die Buchhaltung, das Meldewesen und für die Wahlen NEU erfaßt und eingegeben.

Bei dieser Eingabe ist natürlich die Möglichkeit von Fehlern gegeben.

Ich ersuche Sie deshalb, sofort die Gemeinde von solchen Fehlern zu informieren, damit rasch und unkompliziert die Richtigstellung erfolgen kann.

Durch diese Umstellung wird sich aber sicherlich nach Abschluß derselben ein noch besseres Bürgerservice ergeben und für Sie eine noch raschere Bearbeitung Ihrer Wünsche durchführen lassen.

Ich bitte Sie deshalb um Ihre Mitarbeit und danke Ihnen im voraus für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

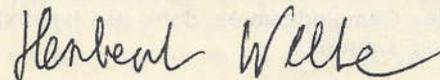
Ab 2. September 1985 wurde der Schnellbahnbetrieb um einen zusätzlichen Früh- und Spätzug erweitert. Mit Einführung dieser Züge wurde einem langjährigen, durch Eingaben der Gemeinde bei der Österreichischen Bundesbahn unterstützten Wunsch entsprochen!

Am 19. September 1985 wurde im Festsaal der Stadtgemeinde Deutsch-Wagram von Bundesminister Übleis und Landeshauptmann Ludwig der Syndikatsvertrag zur Errichtung des Marchfeldkanal-Systems unterzeichnet. Damit wurde die Marchfeldplanungs- in eine Errichtungsgesellschaft umgewandelt. Der Baubeginn dieses, gerade für unser Gebiet wichtigen Bauwerks, wurde mit der zweiten Jahreshälfte 1986 festgelegt.

Abschließend möchte ich noch ersuchen, in diesem Winter die Wassermesser besser gegen Frost zu schützen, da im vergangenen Winter viele Wassermesser aufgefroren waren und die eingangs erwähnten Verordnungen einzuhalten.

Damit schließe ich mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister



Mitteilung des Siedlervereines „Föhrenhain“

Der Obmann gibt folgendes bekannt:

Die Wiederherstellung des Verbandsgasthauses, Ernst Theumer-Straße 1, ist eine Versicherungsangelegenheit und betrifft den Siedlerverein Föhrenhain finanziell überhaupt nicht.

Weiters ersuche ich die Mitglieder, die noch offenen Mitgliedsbeiträge, die längst wegen der Versicherung fällig sind, einzuzahlen.

Der Obmann und der Kassier ist jeden 1. und 3. Samstag im Monat, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr, im Vereinsheim, Ernst Theumer-Straße 1, anwesend.

Mit freundlichen Siedlergrüßen

für den Vorstand

J. Chvatal e. h.

Plan für die Entrümpelung Oktober 1985

Gerasdorf Ort und Kapellerfeld
Montag, den 14. Oktober 1985

Kapellerfeld — Fortsetzung
Dienstag, den 15. Oktober 1985

Föhrenhain
Mittwoch, den 16. Oktober 1985

Oberlisse
Donnerstag, den 17. und Freitag, den 18. Oktober 1985

Das Abfuhrmaterial muß um 7.00 Uhr, jeweils am 1. Abfuhrtag, für den Ortsteil bereitgelegt werden.

In Seyring ist jeden Samstag, von 7.00 bis 11.00 Uhr, am Waldweg die Möglichkeit gegeben, im bereitgestellten Anhänger Gerümpel zu deponieren.

VOLKSHEIM KAPELLERFELD

4. 10. 1985 Hendschnapsen
26. 10. 1985 Frühschoppen
2. 11. 1985 Gesellschaftsschnapsen
14. 12. 1985 Weihnachtsfeier

SEYRING GASTHAUS WITTMANN

16. 11. 1985 Leopoldmusik

PFARRHOF GERASDORF

23. 11. 1985 Kathreintanz

Näheres über die Veranstaltungen können Sie auf den Plakaten und Einladungen entnehmen.

Öffentlich zugängliche Veranstaltungen für die Monate Jänner bis März 1986 werden über Wunsch im Gemeindekurier Dezember 1985 bekanntgegeben.

Die Bekanntgabe der Termine müßte in diesem Falle bis spätestens 15. November 1985 im Gemeindeamt vorliegen.

Kinderlähmungsschutzimpfung

Die diesjährige Polio-Impfaktion (Schluckimpfung) findet in Gerasdorf bei Wien für Erwachsene und Kinder zu folgenden Terminen statt:

1. Impfung am Donnerstag, dem 21. November 1985

um 13.00 Uhr in der Volksschule Gerasdorf bei Wien
um 14.00 Uhr in der Volksschule Kapellerfeld
um 15.00 Uhr im ehemaligen Gemeindeamt Seyring

2. Impfung am Donnerstag, dem 23. Jänner 1986

Zeiten und Impflokalen wie bei der 1. Impfung
Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich!

Die Kinder der 1. und austretenden Schulstufe werden in den Schulen geimpft, die Termine werden dazu in den Schulen bekanntgegeben.

Alle Personen unter dem 21. Lebensjahr werden kostenlos geimpft. Die Impfgebühr und das Impfhonorar für Personen über dem 21. Lebensjahr betragen

für die 1. und 2. Teilimpfung zusammen S 40,—

für die 3. Teilimpfung oder Auffrischung S 20,—

Im Interesse einer raschen Impfabwicklung wird ersucht, die Summe genau mitzubringen, damit ein zeitraubender Geldwechsel entfallen kann!

Tetanus-Durchimmunisierung

Vom Gesundheitsamt der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung wird eine Tetanus-Schutzimpfaktion durchgeführt. Diesen nicht geimpften Teil der Bevölkerung zu erfassen und der Impfung zuzuführen, soll im Rahmen der Dauereinrichtung der Tetanus-Schutzimpfaktion angestrebt werden.

Für die Impfung der Erwachsenen der hiesigen Gemeinde steht folgender Impftermin zur Verfügung:

Datum: jeden Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung, Gesundheitsabteilung,

1090 Wien, Alserbachstraße 41, Erdgeschoß, Zimmer 6

Kosten: S 40,— pro Impfung

Kombinierte Masern-Mumps-Impfung

Die Impfung ist für Kinder zwischen dem 14. und 24. Lebensmonat kostenlos. Nähere Mitteilungen können im Gemeindeamt eingeholt werden.

Voraussichtlicher Impftermin u. -ort: **Mai bis Juni 1986,**

gesonderte Verlautbarungen im Amtsblatt, bzw. Gemeindenachrichten, ebenso in der Gesundheitsabteilung der ho Bezirkshauptmannschaft 0222/34 46 00/82 DW.

Bei allen drei Impfungen kann ein ausreichender Kollektivschutz nur durch eine möglichst hohe Durchimpfung der Bevölkerung erreicht werden. Hiezu ist eine entsprechende Impfbereitschaft der Bevölkerung notwendig. Es wird daher empfohlen, unbedingt an diesen Aktionen zutreffendenfalls teilzunehmen!

Müllabfuhr-Plan

30. September bis 31. Dezember 1985

Zone A Gerasdorf / Ort

Katzengrubergasse, Rohrergasse, Karl-Suschitz-Gasse, Michael-Glaser-Gasse, Leopold-Schleederer-Gasse, Konrad-Prantl-Gasse, Ernst-Winkler-Gasse, Josef-Böck-Gasse, Bahnstraße, Dr.-Karl-Renner-Gasse, Felix-Göschl-Gasse, Florianigasse, Friedhofsgasse, Halblehengasse, Hauptstraße, Hofgasse, Johann-Böhm-Gasse, Kapellerfelder Straße, Kirchengasse, Leopoldauer Straße, Leopold-Kuntschak-Gasse, Lorenz-Steiner-Gasse, Nordgasse, Peter-Paul-Straße, Raimund-Kraus-Gasse, östl. Scheunenviertel, westl. Scheunenviertel, Süßenbrunner Straße, Verbindungsgasse, Seyringer Straße, Ostbahngasse, Sparkassagasse, Schmidgasse, Lagerhaus, Fa. Rütgers, Fabriksgasse und Stammersdorfer Straße ab Kreuzung bis Hausnummer 422 und 491, Teichgasse, Franz-Wallner-Gasse.

Montag	30. 9.	Montag	14. 10.	Montag	28. 10.	Montag	11. 11.
Montag	25. 11.	Montag	9. 12.	Montag	23. 12.		

Zone B Gerasdorf / Oberlisse

B / 1

Stammersdorfer Straße, Johann-Kaller-Gasse, Dr.-J.-Piringer-Gasse, Wienerweg, Jägerweg, Schillerweg, Anzengruberweg, Hoffmannweg, Andreas-Hofer-Weg, Schönherrweg, Raimundweg, Heldenweg, Grillparzerweg, Illgasse, Girardiweg, Gerasdorfer Straße, Blumenweg, Lenauweg, Leharweg.

Dienstag	1. 10.	Dienstag	15. 10.	Dienstag	29. 10.	Dienstag	12. 11.
Dienstag	26. 11.	Dienstag	10. 12.	Dienstag	24. 12.		

B / 2

Stammersdorfer Straße, Goetheweg, Mozartweg, Lindenweg, Haydnweg, Beethovenweg, Schubertweg, Sänckerknabenweg, Roseggerweg, Straußweg, Lannerweg.

Mittwoch	2. 10.	Mittwoch	16. 10.	Mittwoch	30. 10.	Mittwoch	13. 11.
Mittwoch	27. 11.	Mittwoch	11. 12.	Freitag	27. 12.		

B / 3

Stammersdorfer Straße, Brahmsweg, Nestroyweg, Suengweg, Brehmweg, Rosenweg, Beerenweg, Scheiterweg, Kantweg, Auerbachweg, Löschnigweg, Predigtstuhlweg, Schanzenweg, Schulgasse, Gemeindegasse.

Donnerstag	3. 10.	Donnerstag	17. 10.	Donnerstag	31. 10.	Donnerstag	14. 11.
Donnerstag	28. 11.	Donnerstag	12. 12.	Samstag	28. 12.		

Zone C Kapellerfeld — Seyring — Föhrenhain

C / 1

Karl-Gerber-Gasse, Eignergasse, Künzlgasse, Westgasse, Nelkengasse, Anton-Bruckner-Gasse, Tulpengasse, Friedensgasse, Bachgasse, Wiesengasse/westlich der Bahn, Sonnwendgasse, Föhrengasse, Halbgasse, Wiener Straße, Mittelgasse, Waldgasse, Brunnengasse, Gartengasse, Schillergasse, Rosengasse bis Sonnwendgasse, Vereinsgasse, Kantgasse, Haydngasse bis Mittelgasse.

Montag	7. 10.	Montag	21. 10.	Montag	4. 11.	Montag	18. 11.
Montag	2. 12.	Montag	16. 12.				

C / 2

Haydngasse ab Mittelgasse, Feldgasse, Wisengasse, Bachgasse und Friedensgasse/östl. der Bahn, Jupitergasse, Blumengasse, Blütengasse, Lenaugasse, Wächterhaus, Rosengasse ab Sonnwendgasse, Berta-von-Suttner-Gasse.

Seyring I

Funkmeßstelle, Obersdorfer Straße, Pfarramt, Linke Dorfstraße, Rechte Dorfstraße, Hofwieselgasse, Wiener Straße, Hauptstraße, Gartengasse, Hofgasse, Schloßgasse, Bäckersteig, Feldgasse.

Dienstag	8. 10.	Dienstag	22. 10.	Dienstag	5. 11.	Dienstag	19. 11.
Dienstag	3. 12.	Dienstag	17. 12.				

Seyring II

C / 3

Heisingergasse, Raimund-Lux-Gasse, Halbgasse, Bahnstraße, Mittelgasse, Waldweg, Helmaweg, Handelsstraße, Fuhrgasse, Industriestraße, Siedlung Föhrenhain komplett, Brünner Straße, Fa. Freund, Fa. Bachschwöllner, Fa. Löschner & Helmer, Fa. Haas, Fa. Fröhlich, Fa. Leithäusl, Weichselgarten, Fa. Pappas, Holz Steiner.

Mittwoch	9. 10.	Mittwoch	23. 10.	Mittwoch	6. 11.	Mittwoch	20. 11.
Mittwoch	4. 12.	Mittwoch	18. 12.				

Erholungsanlagen

D / 1

Erholungsgebiet ESV 40, Kirchenlucke, Seeweg-Schmatelkateich, Uferweg-Schmatelkateich.

Donnerstag	10. 10.	Donnerstag	24. 10.	Donnerstag	7. 11.	Freitag	21. 11.
Donnerstag	5. 12.	Donnerstag	19. 12.				

HEGER

FENSTER UND TÜREN

2201 Gerasdorf, Fabrikgasse 2, Tel. (02246) 3391

FA. HEGER —

Ein Unternehmen stellt sich vor!

Den meisten Ortsansässigen, und auch Leuten aus der näheren Umgebung, ist bis dato nicht bekannt, daß direkt in der Ortschaft Gerasdorf — genau: im Areal der Fa. Mischek ein Unternehmen, welches Kunststoff-Fenster nach Maß erzeugt und montiert — seit nunmehr über 3 Jahren, etabliert ist.

Die Fa. Heger Ges. m. b. H. verarbeitet Kunststoffprofile der Marke Schüco sowohl in den Farben: weiß, braun, weiß-braun, mahagoni, als auch mit außen aufgesetzter Aluminium-Plusschale in jeweils gewünschten eloxierten oder pulverbeschichteten RAL-Farben.

Der Betrieb beschäftigt derzeit etwa 50 Mitarbeiter, teils im Werk Gerasdorf, als auch in der Zentrale in Wien-Hernals, beabsichtigt sich jedoch zu vergrößern und ist an Arbeitskräften aus dem Gemeindegebiet Gerasdorf immer **interessiert**.

Bevorzugt suchen wir gelernte Glaserer (wenn möglich mit Erfahrung auf dem Gebiet der Isolier-Verglasung), arbeitsfreudige Damen für körperlich leichte Tätigkeit in der Werkstatt und gelernte Tischler und Schlosser.

INTERESSENTEN KÖNNEN SICH TÄGLICH WÄHREND DER UNTEN ANGEFÜHRTEN WERKSZEITEN VORSTELLEN KOMMEN.

„Hausbauer“ — **ACHTUNG**: Die Fa. Heger hat auch ein begrenztes Lager an verschiedenen Fenstergrößen, welche preisgünstig verkauft werden. Information über Lagergrößen oder die gesamte Produktpalette erhalten Sie ebenso während der unten angeführten Zeiten.

Die Werkszeiten sind:

MONTAG bis DONNERSTAG: 7.00 bis 16.30 Uhr

jeden zweiten FREITAG: 7.00 bis 15.30 Uhr

Mitteilung des Kleintierzucht-Vereines N 24

Der Kleintier-Zuchtverein N 24 veranstaltet am 26. und 27. Oktober 1985 im Volksheim Seyring eine Ausstellung.

Beginn der Veranstaltung am 26. Oktober um 14.00 Uhr.

Um zahlreichen Besuch wird gebeten!



**Karl
Sonderhof**

1210 Wien, Floridsdorfer Hauptstraße 18

Telefon 38 15 65

Ihr 1 a-Spezialist für GASANLAGEN

Ausführung von Zentralheizungsanlagen,
Küche- und Bad-Installationen.

Laufend Sonderangebote

Montag bis Freitag

8.30 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr

H. NAWARA

2201 Föhrenhain
Angoragasse 16

1180 Wien
Sternwartestraße 3

Telefon 02246/34062
0222/31 47 962

**TAPETEN
MALEREI
ANSTRICH
FASSADEN**

**Baumeisterarbeiten
Baustofflieferungen
Baumaschinenverleih
Tennisplätze**

Techn. Rat Ing. Karl Ebinger & Co.

1210 WIEN

Brünner Straße 250 Telefon 39 13 52

seit 1924 im Dienste der Bauwirtschaft

FRISCHGEFLÜGEL

Frisch geschlachtete Back-, Brathühner und Poularden
frische Enten, Gänse und Truthühner

VOLLFRISCHE TRINKEIER

Lege- und Mastkücken

JUNGHENNEN

GEFLOGELHOF — BRUTEREI

SCHWEINBERGER

2201 GERASDORF, Hauptstraße 21, Tel. 02246/2231

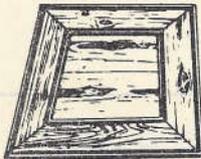


Zöchling

Holzmarkt — Baumarkt
Sägewerk — Hobelwerk

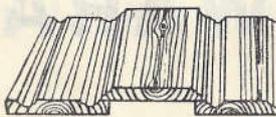
2201 Gerasdorf/Wien, Brünner Straße 49-57
Telephon 0 22 46/35 68

Die Krönung für Ihr Heim sind unsere
Holzdecken in großer Auswahl!



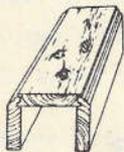
Kassetten- decken

ab S 365,—/m²



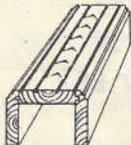
Sturz- schalung

ab S 56,—/lfm
Deckbrett



Zierbalken

S 172,—/lfm



Schnitz- balken

S 294,—/lfm

!! Einmalig günstig !!

Sand- und Schottergewinnung
Fuhrwerksunternehmen

JOSEF KLEEDORFER

1210 Wien, Stammersdorfer Straße 58

Tel. 39 15 63

HEURIGER IN GERASDORF

Buschenschank

Thomas Schilk

2201 Gerasdorf, Hauptstraße 37
Tel. 02246/24 96

Ausg'steckt ist wieder ab 14. Sept. '85

Donnerstag bis Sonntag ab 15.00 Uhr

TAPETEN FARBEN

PARFÜMERIE

MIKISEK

HP

HAUNSCHMIDT & PUTZKER KG.

Gas-, Wasser-, Heizungsanlagen

Fußbodenheizungen, Energiesparanlagen,
Bäder, Fliesen, eigener Reparaturdienst.
Seit 15 Jahren ständig in Gerasdorf tätig!

Wien 19., Weinbergg. 41, Tel. 0222/36 26 83

HAUSFREUND[®]

Massiv-Fertighaus-Werk · Baustoffwerk · Baumarkt · Stahlbau · Waagenbau
2201 Seyring b. Wien, NÖ · An der Brünner Straße 136 · Tel. 0 22 46/35 02



Raiffeisen- Lagerhaus Gerasdorf

Am Bahnhof, Tel.: 02246 / 2290

Ihr Partner für Erzeugnisse und Bedarfsartikel
in der Landwirtschaft.

Meister für Haus – Hof – Garten:

Sämtliche Baustoffe, Gartendünger, Gartengeräte, feste Brennstoffe, Heizöle,
Bedarfsartikel aller Art liefert Ihnen gerne

Betriebszeiten:

Mo. - Fr: 7—12, 13—16 Uhr

Ihr

Raiffeisen-Lagerhaus

nah, für alle da



STRASSEN- UND WEGEBAU NIEDERÖSTERREICH

Allgemeine Baugesellschaft - A. Porr
Aktiengesellschaft

Büro: Prottes

Tel. 02282 / 2187

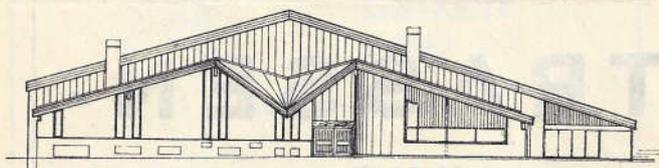
2242 Prottes, Dörflesser Straße 43

Mischanlage: Gänserndorf, Tel. 02282 / 8287

**Spenglerarbeiten
Dachservice
Rostschutzanstriche
Blitzschutz**

SPENGLEREI GASSELSTORFER

**2201 Gerasdorf, Blumenweg 1a
Tel. 02246 / 22 40 und 2147**



**Tanz- und Tenniscenter
Guido-Rütgers-Straße 44—48
2201 Gerasdorf
Telefon 02246 / 3653**

HALLE - WINTER 1985/86 vom 14. 10. 1985 bis 27. 4. 1986

Tarifgruppe	Mo.—Fr. 17—24 Uhr	Sa.—So.	Mo.—Fr. 6—17 Uhr	Sa.—So.
Wintersaison				
Einzelstunde	245,—	245,—	200,—	245,—
10er-Block	2.285,—	—	1.900,—	—
Abonnement	6.300,—	6.300,—	4.500,—	6.300,—

KINDERTRAINING

Montag 14 bis 16 Uhr pro Teilnehmer S 150,—
Mittwoch 14 bis 16 Uhr nur mit Voranmeldung

Gymnastik-Wintersaison 1985/86 und Sommersaison 1986 ab 30. September 1985

Saisonkarte Wintersaison (WS) 1.000,— / Sommersaison (SS) 1.000,— / Ganzjahreskarte (GZ) 1.600,— berechtigt Sie alle Kurse für Jazzgymnastik, Jazzdance und Aerobic zu besuchen / EZ-Std. 80,—.

Aerobic	Montag	19—20 Uhr	Jazz Kinder ab 10 Jahre	Montag	17—18 Uhr
Jazzgymnastik	Donnerstag	19—20 Uhr	Konditionskurs	Mittwoch	19—20 Uhr
Jazz-Dance	Dienstag	19—20 Uhr			

Pizzeria und Tanzsaal

Wir vermieten Ihnen unseren Saal für Ihre Weihnachts- oder Geburtstagsfeier. Küche und Service stehen Ihnen zur Verfügung.
FISCHWOCHE vom 8. bis 10. 11. 1985, KRAMPUSKRÄNZCHEN mit Tanz am 6. 12. 1985, SILVESTERPARTY mit Silvestermenü, Tanz und Mitternachtsshow am 31. 12. 1985.

CLUBANGEBOT - SOMMER 1986

Keine Einschreibgebühr — 2 Freiplätze + 1 Hallenplatz

VOLLMITGLIED Halle + Freiplatz:

Pro Person	S 3.500,—
Ehepaar	S 4.500,—
Ehepaar plus Kinder bis 14 Jahre	S 5.000,—

1 Fixstunde in der Halle — sonst Stecksystem.

TEILMITGLIED nur Freiplatz:

Pro Person	S 2.000,—
Ehepaar	S 3.500,—
Kinder bis 10 Jahre frei, Jugendliche bis 14 Jahre	S 500,—
Jugendliche bis 18 Jahre	S 1.000,—

Beim 2. Gemeinde-Fußballturnier am 15. August 1985



wurde Sieger: **TC HAHN** vor FC Gerasdorf, FC Seyring, FC Kapellerfeld.
Wir gratulieren unserer erfolgreichen Mannschaft!

R. KRIEG
med.u.tech.Gase

2201 Seyring, Industriestraße 3, Tel. (02246) 80 3 91

ALLE GASE FÜR
INDUSTRIE

MEDIZIN

GEWERBE

HAUSHALT

CAMPING



AUSLIEFERUNGLAGER

MESSER GRIESHEIM
austria



AUTOGEN UND ELEKTRO-
SCHWEISSGERÄTE
ZUBEHÖR

F E R D I N A N D B R E J C H A

**BRENN- und BAUSTOFFE — SCHNITTHOLZ
SPRITZ- u. DÜNGEMITTEL — HOBELWERK**

2201 Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 350

Tel. 02246 / 2230



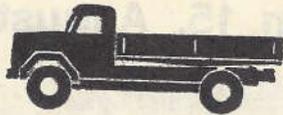
**Göschelbauer
Selbstbaumöbel**

Melaminharz
Echtholz Furniere
Massivholz

Maßanfertigung
für alle
Wohnbereiche

2201 Gerasdorf, Lindenweg 1

Telefon 02246/25 87, 25 81



KONRAD PRANTL

Transporte aller Art — Langholztransporte
Deichgräberei — Müllabfuhr

2201 Gerasdorf, Bahnstraße 34
Tel. 02246 / 2216

Markisen — Rolläden
Jalousien — Stoffroller



Telefon
39 24 712

LIFTKARNIESEN

Telefon
39 24 712

E. KÖNIG, 1210 Wien, Brünner Str. 78

Betrieb: 2201 Gerasdorf, Siedlung Föhrenhain
Joachimsthalergasse 32 — Telefon 02246/3534



RAIFFEISENBANK MARCHFELD-MITTE

Bankstelle Gerasdorf

Bahnstraße 14

Öffnungszeiten:

Mo.: 7.45 bis 12.30 — 13.30 bis 15.00 Uhr
Di.: 7.45 bis 12.30 — 13.30 bis 18.00 Uhr
Mi.: 7.45 bis 12.30 — 13.30 bis 15.00 Uhr
Do.: 7.45 bis 12.30 — 13.30 bis 15.00 Uhr
Fr.: 7.45 bis 12.30 — 13.30 bis 18.00 Uhr

Die Bank

mit dem persönlichen Service

IHRE

GELDGESCHAFT

BESTENS ERLEDIGT

DURCH IHRE

SPARKASSE DER STADT KORNEUBURG

MIT

ZWEIGSTELLEN IN

GERASDORF,

KAPELLERFELD

Trixi-Moden

BEATRIX ZIMMEL

1210 Wien, Aistgasse 40 - Tel. 39 68 574

GERHARD HIESS

KUNSTSCHMIEDE UND SCHLOSSEREI

EISENHANDLUNG

2201 GERASDORF, HAUPTSTRASSE 44

TEL. 0 22 46 / 2425